



Chefärztin / Chefarzt (m/w/d) für die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Das **Sächsische Krankenhaus (SKH) Rodewisch** ist eines der vier Sächsischen Landeskrankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie in Trägerschaft des Freistaates Sachsen. Das SKH ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig.

Zum nächstmöglichen Termin ist die Position

Chefärztin / Chefarzt (m/w/d) für die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

neu zu besetzen.

Die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik verfügt über 170 vollstationäre Betten inklusive 5 Plätzen für stationsäquivalente Behandlung und 35 tagesklinische Plätze an zwei Standorten sowie Psychiatrische Institutsambulanzen. Angegliedert ist ihr eine Rehabilitationseinrichtung für Alkohol- und Medikamentenabhängige mit 30 Therapieplätzen. Behandelt werden Patientinnen/Patienten (m/w/d) in der Regel ab dem 18. Lebensjahr mit jeglichen Krankheiten und Störungen des psychiatrischen Fachgebietes.

Das Krankenhaus verfügt ferner über Kliniken für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, für Neurologie und für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie. Insgesamt stehen 444 vollstationäre Betten und tagesklinische Plätze an den Standorten Rodewisch, Annaberg-Buchholz, Plauen und Werdau zur Verfügung. Mit über 700 Bediensteten ist das Krankenhaus einer der größten Arbeitgeber der Region. Träger des Krankenhauses ist der Freistaat Sachsen, vertreten durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SMS).

Das bringen Sie mit:

Sie sind Fachärztin/Facharzt (m/w/d) für Psychiatrie und Psychotherapie in der Position einer Oberärztin/eines Oberarztes (m/w/d) bzw. einer Chefärztin/eines Chefarztes (m/w/d) mit mehrjähriger Führungserfahrung im ärztlich-therapeutischen Klinikmanagement.

Sie verfügen über umfassende Erfahrungen in der Behandlung von psychiatrischen Erkrankungen.

Sie sind motiviert, die Weiterentwicklung der Klinik aktiv zu prägen und können auf eine durch eine Promotion im Fachgebiet nachgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit verweisen.

Darüber hinaus verfügen Sie über vertiefte Kenntnisse der psychiatrischen Entgeltsysteme im Gesundheitswesen.

Sie verstehen es, mit einem zielgerichteten kooperativen Führungsstil Ihr Team zu motivieren und sind in der Lage, betriebswirtschaftlich zu denken und zu handeln.

Neben der fachlichen Eignung legen wir Wert auf ausgeprägte kooperative Fähigkeiten, auch für die klinikübergreifende Zusammenarbeit sowie die Kooperation mit dem Krankenhausdirektorium.

Im Hinblick auf die Durchführung der praktischen Ausbildung von Studierenden der Medizin im Krankenhaus sind Sie idealerweise im Fachgebiet habilitiert oder bereit, in angemessener Zeit zu habilitieren oder verfügen über eine zusätzliche medizindidaktische Qualifikation (z.B. Master of Medical Education oder medizindidaktische Qualifizierungen im Umfang von 60 Unterrichtseinheiten). Zwingend erforderlich ist Deutsch als Erstsprache bzw.

nachgewiesenes Sprachniveau mindestens C1 und Sie beherrschen die englische Sprache in Wort und Schrift.

Das können Sie erwarten:

Es erwartet Sie eine interessante und herausfordernde Tätigkeit mit exzellenten Entwicklungs- und Gestaltungsmöglichkeiten bei der weiteren inhaltlichen und strukturellen Profilierung einer modernen psychiatrischen Klinik.

Die Stadt Rodewisch liegt am Rande des Urlaubs- und Kurgebietes Naturpark Erzgebirge/Vogtland. Es besteht eine gute Verkehrsanbindung an die A72 und die Städte Plauen, Zwickau, Chemnitz und Hof. Betreuungseinrichtungen für Kinder und weiterführende Schulen sind im Ort vorhanden.

Sie erhalten eine leistungsgerechte Vergütung im Rahmen eines außertariflichen Dienstvertrages. Es besteht die Möglichkeit zu Nebentätigkeiten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen sowie zur Beteiligung an Privatliquidation.

So erreichen Sie uns:

Auskünfte erteilen Ihnen gern der Ärztliche Direktor des SKH Rodewisch, Herr Chefarzt Dr. med. Wolfgang Liskowsky (Tel. 03744 366 1141) oder der Leiter des Referates 52 „Sächsische Krankenhäuser, Maßregelvollzug“ im SMS, Herr Uwe Hauck (Tel. 0351 564 55520).

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis einschließlich 16.01.2026 an den Träger des SKH Rodewisch an das

**Sächsische Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Referat 13 „Personal, Aus- und Fortbildung“
Albertstraße 10
01097 Dresden**

oder per E-Mail unter Beifügung von Anhängen im PDF-Format an Bewerbung@sms.sachsen.de

Hinweise zur Bewerbung

Wir bitten darum, alle für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen und Nachweise (z. B. Abschlusszeugnisse, qualifizierte Arbeitszeugnisse, Beurteilungen) in Kopie einzureichen. Bei einem ausländischen Hochschulabschluss ist die Vorlage einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) notwendig.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie auf unserer [Internetseite](#).

Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Menschen fordern wir ausdrücklich auf, sich zu bewerben, und bitten, entsprechende Nachweise beizufügen. Das SMS ist bestrebt, den Anteil der Frauen in Führungsfunktionen in den SKH zu erhöhen und bittet daher insbesondere Frauen, sich zu bewerben.

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Aufgrund der Anerkennung des Krankenhauses als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig sind die universitären Fachvertreter berechtigt, zum Bewerberkreis Stellung zu nehmen. Zu diesem Zweck werden Bewerberdaten übermittelt.